

Gemeinde Schwarme



Auskunft erteilt: Christa Gluschak
Telefon: 04252/391-415

Datum: 16.03.2006

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 50-0151/06

öffentlich

Beratungsfolge:

Rat

03.07.2006

Betreff:

**ÖPNV in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
Fortführung der Linie 751**

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Schwarme beschließt für die Fortführung der Linie 751 bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2006 einen Zuschuss bis zu einem Betrag in Höhe von 2.600,00 € zur Verfügung zu stellen. Die Mittel werden außerplanmäßig bereit gestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt Alternativen für die Linie zu erarbeiten.

Sachverhalt/Begründung:

Im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2006 der Samtgemeinde wurde für die Fortführung der Linie 751 (Martfeld – Emtinghausen) bis zum 30. April 2006 ein Betrag in Höhe von 5.000,00 € bereitgestellt. Weitere Mittel in Höhe von 2.500,00 € wurden im März 2006 zur Verfügung gestellt.

Die Linie wird zunächst von der Firma Kirschner mit jeweils zwei Fahrten am Vormittag und am Abend als Anruf-Linien-Taxi bedient.

Um die Linie mit diesem Zuschuss bedienen zu können, wurde mit dem zvbv/vbv vereinbart, dass die im Bus verkauften Fahrkarten (außer die Jahreskarten) beim Busunternehmer bleiben können, sowie ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 1.710,00 € gezahlt wird.

Mit dem Unternehmen Kirschner wurde daraufhin ein Vertrag geschlossen, dass pro durchgeführte Fahrt ein Betrag in Höhe von 18,00 € gezahlt wird. Die erzielten Einnahmen durch den Fahrkartenverkauf werden gegengerechnet.

Die Vergütung pro Tag beträgt höchstens 72,00 € bzw. 18,00 € pro Fahrt. Das bedeutet, dass für die einzelnen Monate maximal folgende Höchstbeträge zu zahlen sind :

Dezember 14 x 72,00 €	= 1.008,00 €
Januar 22 x 72,00 €	= 1.584,00 €
Februar 20 x 72,00 €	= 1.440,00 €
März 23 x 72,00 €	= 1.656,00 €
April 18 x 72,00 €	= 1.296,00 €
Mai 21 x 72,00 €	= 1.512,00 €
Juni 22 x 72,00 €	= 1.584,00 €
Juli 21 x 72,00 €	= 1.512,00 €
August 23 x 72,00 €	= 1.656,00 €
September 21 x 72,00 €	= 1.512,00 €
Oktober 21 x 72,00 €	= 1.512,00 €
November 22 x 72,00 €	= 1.584,00 €
Dezember 6 x 72,00 €	= 432,00 €
Gesamt	= 18.288,00 €

Ausnutzung der Linie

Dezember 2005

51 Fahrten x 18,00 €	= 918,00 €
./. Fahrgeldeinnahmen	= 2,35 €
Zuschussbetrag	= 915,65 €
Fahrgäste insgesamt 127 in 14 Tagen bzw. 51 Fahrten	
d. h. durchschnittlich 9,07 Personen pro Tag	
2,27 Personen pro Fahrt	

verteilt auf die einzelnen Fahrten :

05.36 Uhr	16 Fahrgäste	= 1,6 Fahrgäste pro Fahrt
07.07 Uhr	47 Fahrgäste	= 3,36 Fahrgäste pro Fahrt
17.59 Uhr	30 Fahrgäste	= 2,14 Fahrgäste pro Fahrt
18.59 Uhr	34 Fahrgäste	= 2,62 Fahrgäste pro Fahrt

Januar 2006

88 Fahrten x 18,00 €	= 1.584,00 €
./. Fahrgeldeinnahmen	= 215,30 €
Zuschussbetrag	= 1.368,70 €
Fahrgäste insgesamt 246 in 22 Tagen bzw. 88 Fahrten	
d. h. durchschnittlich 11,18 Personen pro Tag	
2,80 Personen pro Fahrt	

verteilt auf die einzelnen Fahrten :

05.36 Uhr	32 Fahrgäste	= 1,45 Fahrgäste pro Fahrt
07.07 Uhr	91 Fahrgäste	= 4,14 Fahrgäste pro Fahrt
17.59 Uhr	72 Fahrgäste	= 3,27 Fahrgäste pro Fahrt
18.59 Uhr	51 Fahrgäste	= 2,32 Fahrgäste pro Fahrt

Februar 2006

80 Fahrten x 18,00 € = 1.440,00 €
./ . Fahrgeldeinnahmen = 423,05 €
Zuschussbetrag = 1.016,95 €
Fahrgäste insgesamt 262 in 20 Tagen bzw. 80 Fahrten
d. h. durchschnittlich 13,10 Personen pro Tag
3,28 Personen pro Fahrt

verteilt auf die einzelnen Fahrten :

05.36 Uhr	36 Fahrgäste	= 3,6 Fahrgäste pro Fahrt
07.07 Uhr	96 Fahrgäste	= 4,8 Fahrgäste pro Fahrt
17.59 Uhr	78 Fahrgäste	= 3,9 Fahrgäste pro Fahrt
18.59 Uhr	52 Fahrgäste	= 2,6 Fahrgäste pro Fahrt

März 2006

92 Fahrten x 18,00 € = 1.656,00 €
./ . Fahrgeldeinnahmen = 408,45 €
Zuschussbetrag = 1.247,55 €
Fahrgäste insgesamt 304 in 23 Tagen bzw. 92 Fahrten
d. h. durchschnittlich 13,22 Personen pro Tag
3,30 Personen pro Fahrt

verteilt auf die einzelnen Fahrten :

05.36 Uhr	39 Fahrgäste	= 1,70 Fahrgäste pro Fahrt
07.07 Uhr	117 Fahrgäste	= 5,09 Fahrgäste pro Fahrt
17.59 Uhr	101 Fahrgäste	= 4,39 Fahrgäste pro Fahrt
18.59 Uhr	47 Fahrgäste	= 2,04 Fahrgäste pro Fahrt

April 2006

72 Fahrten x 18,00 € = 1.296,00 €
./ . Fahrgeldeinnahmen = 332,00 €
Zuschussbetrag = 964,00 €
Fahrgäste insgesamt 222 in 18 Tagen bzw. 72 Fahrten
d. h. durchschnittlich 12,33 Personen pro Tag
3,80 Personen pro Fahrt

verteilt auf die einzelnen Fahrten :

05.36 Uhr	30 Fahrgäste	= 1,67 Fahrgäste pro Fahrt
07.07 Uhr	81 Fahrgäste	= 4,50 Fahrgäste pro Fahrt
17.59 Uhr	74 Fahrgäste	= 4,11 Fahrgäste pro Fahrt
18.59 Uhr	37 Fahrgäste	= 2,06 Fahrgäste pro Fahrt

Mai 2006

84 Fahrten x 18,00 € = 1.512,00 €
./ . Fahrgeldeinnahmen = 168,10 €
Zuschussbetrag = 1.343,90 €

Die geringen Einnahmen sind nach Auskunft der Firma Kirschner auf den hohen Anteil der Job-Tickets zurückzuführen.

Fahrgäste insgesamt 347 in 21 Tagen bzw. 84 Fahrten
d. h. durchschnittlich 16,52 Personen pro Tag
4,13 Personen pro Fahrt

verteilt auf die einzelnen Fahrten :

05.36 Uhr	59 Fahrgäste	= 2,81 Fahrgäste pro Fahrt
07.07 Uhr	112 Fahrgäste	= 5,33 Fahrgäste pro Fahrt
17.59 Uhr	90 Fahrgäste	= 4,29 Fahrgäste pro Fahrt
18.59 Uhr	86 Fahrgäste	= 4,10 Fahrgäste pro Fahrt

In den Monaten Dezember 05 bis Mai 06 wurden bisher 6.856,75 € gezahlt, so dass aus den bisher bewilligten Zuschüssen noch 2.353,25 € zur Verfügung stehen.

Für die Monate Juni bis Dezember sind höchstens 9.792,00 € als Vergütung zu zahlen.

Trotz der Fahrgaststeigerungen bleibt festzustellen, dass auch weiterhin mit einem monatlichen Zuschussbedarf von rund 1.100,00 € zu rechnen ist. Dieses würde bedeuten, dass für die noch ausstehenden Monate (Juni bis Dezember) noch rund 7.700,00 € Zuschussbedarf besteht. Rechnet man den noch zur Verfügung stehenden Zuschuss ab, verbleibt ein Defizit von rund 5.300,00 €.

Da die Samtgemeinde signalisiert hat, dass weitere Zuschüsse für die Linie im laufenden Fahrplan-jahr nicht gezahlt werden, die Linie jedoch erhebliche Bedeutung als Infrastruktureinrichtung für die Gemeinden Martfeld und Schwarme hat, sollte sich jede Gemeinde mit der Gewährung eines Zuschusses von bis zu 2.600,00 € an der Linie 751 beteiligen.

Die Gemeinde Martfeld hat am 15. Mai 2006 die Bereitstellung eines Zuschusses in Höhe von 2.600,00 € beschlossen.

(Christa Gluschak)

(Horst Wiesch)

Fachbereichsleiter z. K.

Anlage

ohne Anlagen